



Ich richte meinen Scheinwerfer auf...
die Kinder und Jugendlichen, dass
sie besonders jetzt in der Adventszeit
von der frohen Botschaft Jesu
gestärkt werden!

Andreas Januth, Büroleiter
Südtirols Katholischer Jugend

20 * C + M + B + 23



Shafii (links im Bild) ist nun dank seines Dreirades unabhängiger – die Aktion Sternsingen unterstützt die Herstellung dieser Dreiräder

STERNSINGEN FÜR DEN GUTEN ZWECK

Jedes Jahr überbringen an die 5.000 Sternsinger:innen Segenswünsche fürs Neue Jahr und sammeln Spenden für Menschen, die Unterstützung brauchen.

Der Besuch der Heiligen Drei Könige gehört zur Weihnachtszeit dazu, denn die Kinder sammeln nicht nur Spenden, sondern überbringen auch Segenswünsche für das Haus, die Menschen und das neue Jahr und verteilen Weihrauch und Kohle, damit rund um den Dreikönigstag die Häuser und Wohnungen geräuchert werden können. Nicht nur für viele Südtiroler:innen ist die Aktion wichtig, sondern besonders auch für die Menschen in den Ländern des Globalen Südens: Durch die Pandemie, Kriege und Klimaerwärmung hat sich ihre Situation verschlechtert, umso wichtiger sind die Spenden, die die Projekte und somit die Menschen vor Ort unterstützen.

Auf drei Rädern in die Zukunft

Mit den Spendengeldern der Aktion Sternsingen werden jedes Jahr über **100 Projekte** auf der ganzen Welt unterstützt. Jedes Jahr wird ein Projekt besucht, so wird ersichtlich, wie das Geld vor Ort eingesetzt wird. Dieses Jahr führte die **Sternsingenreise nach Tansania**. Mit einem Teil der Spendengelder der Aktion 2023 wird unter anderem der Bau einer **Werkstatt** unterstützt. Die Werkstatt stellt Dreiräder für Menschen mit Beeinträchtigungen her, außerdem werden künftig auch junge Menschen mit und ohne Beeinträchtigung in der Werkstatt einen Arbeits- oder Ausbildungsplatz finden. Ein paar Dreiräder wurden bereits gebaut und verteilt. Der 18-jährige Shafii Mapunda hat bereits so ein Dreirad bekommen, welches ihm eine große Hilfe im Alltag ist: Er ist unabhängiger, kann Einkäufe alleine meistern und ist seltener auf die Hilfe der anderen angewiesen.

Shafii erzählt...

Wo bist du aufgewachsen?

Shafii: Ich bin bei meiner Mutter in Namali aufgewachsen. Da ich mit einer Beeinträchtigung auf die Welt gekommen bin, kann ich nicht gehen. Meistens saß ich vor unserem Haus, habe beobachtet und nachgedacht.

Was magst du besonders an deinem Dorf?

Shafii: Am liebsten mag ich die Menschen und meine Freunde im Dorf.

Hast du in deinem Heimatdorf, Namali, die Schule besucht?

Shafii: Ja, ich bin dort in die Schule gegangen. Ich lerne gerne, aber das Problem war, dass oft kein Lehrer da war. Einmal haben mich Vereinsmitglieder der Hilfsorganisation **RIFO** (Ruvuma Initiative STEP Foundation) gesehen und gefragt, ob ich ihre Schule in Msindo besuchen möchte. Dort kann ich mich besser entwickeln und mehr lernen. Von meinem Dorf bis nach Msindo sind es drei Autostunden, deshalb besuche ich meine Mama nur alle paar Monate.

Was möchtest du werden?

Shafii: Mein größter Wunsch ist es später einmal Elektroingenieur zu werden.

Mehr über Shafii, sein Leben, das Projekt und über Tansania gibt es im Sternsingenfilm auf dem Youtube-Kanal oder der Homepage der Jungschar.

Eindrücke der Sternsingenreise

Was ist euch von eurer Reise besonders in Erinnerung geblieben?

Elsa & Magdalena: Auch ohne Sprache schafft man es zusammen Spaß zu haben und zu lachen! „Wir haben zwar Uhren, aber hier haben die Menschen Zeit.“ Dieser Satz hat uns ziemlich zum Nachdenken gebracht und unsere Zeiteinteilung hinterfragen lassen.

Was ist der größte Unterschied im Leben der Kinder in Tansania bzw. in Südtirol?

Elsa & Magdalena: Die Kinder spielen hier, wie sie auch bei uns zu Hause spielen. Sie haben dazu nur viel weniger Material. Das macht erfinderisch! Sie zaubern zum Beispiel aus Motorradreifen oder Stücke Spiele.



Im Juli reisten die beiden Vorsitzenden nach Tansania, um das Projekt zu besichtigen

Jede Spende zählt!

Die Aktion Sternsingen ist besonders auch für die Menschen in den Ländern des Globalen Südens wichtig: Durch die Pandemie, Kriege und Klimaerwärmung hat sich die Situation dort verschlechtert, umso wichtiger sind die Spenden, die die Projekte und somit die Menschen vor Ort unterstützen. Die Katholische Jungschar Südtirols ruft deshalb alle auf, den Kindern die Türen zu öffnen, ihnen zuzuhören und zu spenden. Wer den Sternsinger:innen nicht selbst begegnet, kann auch ganz einfach **online auf der Webseite der Jungschar spenden**.

TERMINE

> Großes Sternsingtreffen in Bozen

Am **Samstag, 7. Jänner 2023** findet das traditionelle **Sternsingtreffen** in Bozen statt.

Alle Sternsinger:innen und Begleitpersonen sind herzlich eingeladen! Nach der **Andacht** im Bozner Dom mit Bischof Ivo Muser und dem Minichor Bruneck ziehen die Kinder in ihren königlichen Gewändern durch Bozen.

Anschließend gibt es auf dem **Silvius-Magnago-Platz** Tee, Faschingskrapfen und ein großes **Sternsingenbingo mit tollen Preisen!**

Anmeldeschluss ist der 2. Januar 2023 – www.jungschar.it/sternsingtreffen/

> Ausstrahlung des Sternsingenfilms im RAI-Sender Bozen

Kinderfilm

Montag, 26.12.2022

im Kinderprogramm um 18.00 Uhr

Erwachsenenfilm in ladinisch

Mittwoch, 28.12.2022 um 20.50 Uhr

Erwachsenenfilm in deutsch

Donnerstag, 29.12.2022 um 20.20 Uhr und

Freitag, 30.12.2022 um 18.00 Uhr

JUGEND IN ACTION

Nikolausaktion der SKJ-Ortsgruppe Lengmoos/Klobenstein

Anfang Dezember war es wieder so weit. Die Mitglieder der SKJ-Ortsgruppe Lengmoos/Klobenstein trafen sich am Abend **zum gemeinsamen Füllen der Nikolaussäckchen für die Kinder der Pfarngemeinde**. Es wurden insgesamt 280 kleine Säckchen mit Erdnüssen, Lebkuchen, Loacker-Keks und Mandarinen gefüllt. Danke an die Firma Loacker und die Raiffeisenkasse Ritten für die großzügige Unterstützung.

In **diesem Jahr**, im Gegensatz zu den letzten Jahren, hat sich die Ortsgruppe für **nachhaltige Papiersäckchen entschieden**, die nicht zugebunden, sondern mit **einem schönen Nikolausaufkleber verschlossen** wurden.

Die **fertigen Säckchen** wurden dann **am 5. Dezember am Nachmittag** in der Pfarrkirche von Lengmoos nach einer kurzen Andacht verteilt. Der **Nikolaus** und seine zwei Helfer kamen mit einer Kutsche und freuten sich über die glücklichen Gesichter der Kinder. Nach der Andacht in Lengmoos machte der Nikolaus auch einige Hausbesuche.



**JETZT QR-CODE
SCANNEN UND
DIREKT SPENDEN!**

IMPRESSUM

Südtirols Katholische Jugend
Silvius-Magnago-Platz 7 | 39100 Bozen
Tel. 0471 970 890 · redaktion@skj.bz.it
www.facebook.com/SKJnews
Redaktion: Heidi Gamper
Gestaltung der Seite: Jana Köbe

www.skj.bz.it